

Firma

## Betriebsanweisung

gem. § 14 GefStoffV

### GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

#### Stabimed fresh

enthält: 20% Laurylpropylendiamin, 15 - 30% Fettalkoholpolyglykoether, < 5 -15% Propan-1-ol, Klare, blaugrüne, parfümierte, wassermischbare Flüssigkeit

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



#### Gefahr

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.



Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
Die frei werdenden Alkoholdämpfe können durch heiße Oberflächen, Flammen, Glut, usw. zur Entzündung oder Explosion gebracht werden. Inhalation der Dämpfe kann zu starken Reizungen oder zur Verätzung der Atemwege führen. Bei Verschlucken besteht die Gefahr der Schaumaspiration.



Nicht ins Abwasser gelangen lassen, als Sondermüll sammeln.

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.



Dampf nicht einatmen.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.



BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille), auch Sehbrillenträger!

Handschutz: Beständige Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk. Bei Einmalhandschuhen (z.B. für feinfühligere Arbeiten) Chemikalienbeständigkeit überprüfen. Bei Kontakt Einmalhandschuhe wechseln.

Hautschutz: Nach der Tätigkeit Hände waschen, auf regelmäßige Hautpflege achten.

Atemschutz: Bei Auftreten von Dämpfen/ Aerosolen Atemschutzmaske mit A-Filter

### VERHALTEN IM GEFAHRFALL

#### Feuerwehr:

112

Verschütten: Schutzausrüstung anlegen. Mit Chemikalienbinder aufnehmen und in fest verschließbarem Kunststoffgefäß als Sondermüll entsorgen. Mit viel Wasser nachreinigen.  
Für gute Durchlüftung sorgen.

Löschmittel: Verfügbarer Feuerlöscher, Wasser

### ERSTE HILFE



Arzt:

Nach Augenkontakt: Sofort unter fließendem Wasser bei gespreiztem Lid unter Schutz des unverletzten Auges mind. 15 min spülen. Unverzüglich Augenklinik bzw. Notruf!  
Nach Hautkontakt: Sofort ausgiebig mit viel Wasser abspülen, bei großflächigem Kontakt ggf. Notbrause benutzen! Arzt bzw. Notruf! Nach Kleidungskontakt: Benetzte sofort ablegen, Haut vorsorglich mit reichlich Wasser abwaschen.



Nach Einatmen: Frischluft. Bei Unwohlsein, Reizung Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Sofort reichlich Wasser trinken lassen. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen hervorrufen. Achtung bei Erbrechen - hohe Erstickenungsgefahr durch schäumende Bestandteile.

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Überlagertes Konzentrat, Reste, ggf. Leergebinde als Sondermüll entsorgen.

Datum: 01.06.2015

Nr.: 00056-0307

Datum:

Unterschrift: